Daten Import

Jan-Philipp Kolb

8 Februar 2016

Dateiformate in R

Von R werden quelloffene, nicht-proprietäre Formate bevorzugt
 Es können aber auch Formate von anderen Statistik Software
 Paketen eingelesen werden - R-user speichern Objekte gerne in sog. Workspaces ab - Auch hier jedoch gilt: (fast) alles andere ist möglich

Formate - base package

- ▶ R unterstützt von Haus aus schon einige wichtige Formate:
 - CSV (Comma Separated Values): `read.csv()`
 - FWF (Fixed With Format): `read.fwf()`
 - Tab-getrennte Werte: `read.delim()`

Der Arbeitsspeicher

So findet man heraus, in welchem Verzeichnis man sich gerade befindet

```
getwd()
```

So kann man das Arbeitsverzeichnis ändern:

Man erzeugt ein Objekt in dem man den Pfad abspeichert:

```
main.path <- "C:/" # Beispiel für Windows
main.path <- "/users/Name/" # Beispiel für Mac
main.path <- "/home/user/" # Beispiel für Linux
```

Und ändert dann den Pfad mit setwd()

```
setwd(main.path)
```

Bei Windows ist es wichtig Slashs anstelle von Backslashs zu verwenden.

Import von Excel-Daten

- library(foreign) ist für den Import von fremden Datenformaten nötig
- ► Wenn Excel-Daten vorliegen als .csv abspeichern
- ▶ Dann kann read.csv() genutzt werden um die Daten einzulesen.
- Bei Deutschen Daten kann es sein, dass man read.csv2() wegen der Komma-Separierung braucht.

library(foreign)

?read.csv

?read.csv2

CSV Dateien einlesen

Zunächst muss das Arbeitsverzeichnis gesetzt werden, in dem sich die Daten befinden:

```
Dat <- read.csv("schuldaten_export.csv")
```

Wenn es sich um Deutsche Daten handelt:

```
Dat <- read.csv2("schuldaten_export.csv")</pre>
```

SPSS Dateien einlesen

Dateien können auch direkt aus dem Internet geladen werden:

```
link<- "http://www.statistik.at/web_de/static/
mz_2013_sds_-_datensatz_080469.sav"

?read.spss
Dat <- read.spss(link,to.data.frame=T)</pre>
```

stata Dateien einlesen

is.R

Datenmanagement ähnlich wie in SPSS oder Stata

```
install.packages("Rz")
library(Rz)
```